

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 1991

Nr. 49

ausgegeben am 10. September 1991

Verordnung vom 26. Juni 1991 über die Einhebung von Gebühren im Verkehr mit Giften

Aufgrund des Giftgesetzes vom 21. März 1969 verordnet die Regierung:

Art. 1

Bewilligungen

Für Bewilligungen und Dienstleistungen werden folgende Gebühren eingehoben:

- a) Bewilligung A Fr. 180.-
- b) Bewilligung B Fr. 180.-
- c) Bewilligung C Fr. 150.-
- d) Bewilligung D Fr. 150.-
- e) Bewilligung E Fr. 35.-
- f) Ausstellen eines Giftbuches Fr. 40.-
- g) Verlängerung eines Giftbuches Fr. 40.-
- h) Ausstellung eines Giftscheines (Giftklasse 1 und 2) Fr. 1.50
- i) Mutation Fr. 40.-

Art. 2

Kontrollen

Werden bei Kontrollen, die aufgrund des Giftgesetzes erforderlich sind, Mängel festgestellt, wird der damit verbundene Verwaltungsaufwand mit 80 Franken pro Stunde verrechnet. Kosten für Analysen und Expertenhonore werden zusätzlich verrechnet. Die Minimalgebühr beträgt 100 Franken.

Art. 3

Aufhebung bisherigen Rechts

Die Verordnung vom 20. Februar 1973 über Gebühren im Verkehr mit Giften, LGBL. 1973 Nr. 18, wird aufgehoben.

Art. 4

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage der Kundmachung in Kraft.

Fürstliche Regierung:
gez. *Hans Brunhart*
Fürstlicher Regierungschef